

Prüfung: Sprachtechnologie als Beitrag zur Barrierefreiheit

8.1.2014, Sarah Ebling
Zeit: 90 Minuten Tipp: Die Punktezahl für jede Aufgabe gibt dir einen Hinweis darauf, wie ausführlich du die Frage be antworten sollst.
Name:
Matrikelnr.:
1. Nenne die Benutzergruppen, mit denen wir uns in dieser Veranstaltung beschäftigt haben, und gib für jede Gruppe ein konkretes Beispiel für eine Sprachtech nologie -Anwendung im Kontext der Barrierefreiheit. Beschreibe genau, worit der sprachtechnologische Gehalt der Anwendung besteht.
4½ Punkte
a. Was sind die subleviltalischen Vermenenten in Cabördensprachen?

2. Was sind die sublexikalischen Komponenten in Gebardensprachen?

3 Punkte

3. Wie können Gebärdensprachen notiert werden? Was sind Vor- und Nachteile der jeweiligen Notationen?

3 Punkte

4. Nenne je einen Vor- und einen Nachteil der Darstellung von Gebärdensprache mittels Avataren gegenüber der Darstellung mittels Videos von menschlichen Gebärdenden.

4 Punkte

5. Was ist JASigning? Beschreibe grob die Funktionsweise.

3 Punkte

6. Nenne zwei Sprachtechnologie-Anwendungen, die bei SWISSTXT im Kontext der Barrierefreiheit eingesetzt werden/wurden. Beschreibe ihre Funktionsweise.

4 Punkte

7. Wie lassen sich Live-Untertitel evaluieren?

3 Punkte



8. Was geschieht im Rahmen der Textanalyse innerhalb der Sprachsynthese? Nenne die einzelnen Schritte und deren Resultat.

3 Punkte

9. Nenne für jede der drei Benutzergruppen, mit denen wir uns in der Veranstaltung beschäftigt haben, eine WCAG, deren Einhaltung der jeweiligen Gruppe zugute kommt. Begründe.

3 Punkte

10. Nenne zwei WCAG, deren Einhaltung sich nicht leicht automatisch überprüfen lässt. Begründe.

4 Punkte

11. Nenne drei Aktionen, die ausgeführt werden müssen, um ein PDF (teilweise) barrierefrei zu machen.

11/2 Punkte

12. Welches sind Operationen der Textvereinfachung? Nenne drei und gib je ein Beispiel fürs Deutsche.

4½ Punkte

13. Nenne je ein Beispiel für ein paralleles und ein vergleichbares Korpus, das im Rahmen der automatischen Textvereinfachung eingesetzt wurde.

2 Punkte

14. Skizziere eine Idee für eine eigene Sprachtechnologie-Anwendung im Dienste der Barrierefreiheit. Es soll sich um eine neue Idee handeln, die nicht in der Vorlesung besprochen wurde. Beschreibe genau, an wen sich die Anwendung richtet und was es für ihre Umsetzung braucht.

6 Punkte

Viel Erfolg! ©

Seite /2